

Veröffentlichung des UK-Albums: Please Please Me

Das Debütalbum der Beatles wurde am 22. März 1963 in Eile veröffentlicht, um vom Erfolg ihrer Singles „[Love Me Do](#)“ und „[Please Please Me](#)“ zu profitieren .

Die Singles wurden beide 1962 aufgenommen. Sie waren [auf der Please Please Me LP](#) zusammen mit ihren B-Seiten enthalten. Der Rest des Albums war während einer [Mammut-Session am 11. Februar 1963](#) aufgenommen worden , die knapp 10 Stunden dauerte.

Produzent [George Martin](#) *nennen wollte das Album ursprünglich Off The Beatle Track* , verwarf die Idee aber.

An diesem Tag wurde nur die Mono-Version herausgegeben. Seine Katalognummer war PMC 1201. Eine Stereoverision – PCS 3042 – folgte am Freitag, den 26. April. Beide wurden auf der Parlophone-Tochter von EMI veröffentlicht.

Please Please Me war ein großer Erfolg. Es verbrachte ab dem 6. April 70 Wochen in den britischen Album-Charts und war ab dem 11. Mai 30 Wochen lang an der Spitze. Die Ärmelnotizen wurden vom Pressesprecher der Beatles, Tony Barrow, bereitgestellt.

Pop-Picking ist heutzutage ein schnelles und wütendes Geschäft, egal ob Sie auf der Seite des Aufnahmestudios zuhören oder auf der Seite der Plattentheke zuhören. Als Plattenkritiker finde ich mich mit einem angelegten Ohr auf halbem Weg dazwischen installiert egal welche Richtung. Was das britische Plattensammlerpublikum angeht, kamen die Beatles im Oktober 1962 in Hörweite. Mein natürliches Interesse an der Gruppe in meiner Heimatstadt hinderte mich daran, ihren frühen Erfolg völlig unvoreingenommen zu betrachten. Achtzehn Monate vor ihrem ersten Besuch in den EMI-Studios in London waren die Beatles zum Lieblingsoutfit von Merseyside gewählt worden, und es war unvermeidlich, dass ihre erste Parlophone-Platte, LOVE ME DO, direkt an die Spitze der lokalen Hitparade von Liverpool gelangen würde. Die Chancen der Gruppe auf einen Eintrag in die nationalen Charts schienen viel geringer. Kein anderes Team war über eine Debüt-CD zu den Bestsellern gestoßen. Aber die Beatles haben von Anfang an Geschichte geschrieben und LOVE ME DO verkaufte in den ersten 48 Stunden in den Läden genug Exemplare, um es in die nationalen Charts zu katapultieren. In all den arbeitsreichen Jahren, seit die Pop-Singles zum ersten Mal von zehn auf sieben Zoll geschrumpft sind, habe ich noch nie

eine so britische Gruppe mit solcher Geschwindigkeit und Energie an die Spitze der Szene springen sehen. Innerhalb der sechs Monate, die auf den Top-Twenty-Auftritt von LOVE ME DO folgten, begannen fast alle führenden DJs und Musikjournalisten des Landes, die Beatles zu preisen. Die Leser des New Musical Express wählten die Jungs bei der Beliebtheitsumfrage 1962/63 auf einen überraschenden Spitzenplatz ... mit nur einer Plattenveröffentlichung. Bilder der Gruppe verbreiteten sich auf den Titelseiten von drei nationalen Musikzeitungen. Menschen innerhalb und außerhalb der Plattenindustrie zeigten enormes Interesse an den neuen vokalen und instrumentalen Klängen, die die Beatles eingeführt hatten. Brian Matthew (der die Beatles seitdem in seinen Programmen „Thank Your Lucky Stars“, „Saturday Club“ und „Easy Beat“ vielen Millionen Zuschauern und Zuhörern nahe gebracht hat) beschreibt das Quartett als visuell und musikalisch aufregendste und vollendetste Gruppe von To tauchen seit The Shadows auf.

Das Reviewen von Discs, wie das Produzieren von Discs, lehrt einen, vorsichtig zu sein, wenn es darum geht, langfristige Vorhersagen zu treffen. Die Hitparade wird nicht immer von den würdigsten Auftritten des Tages dominiert, daher ist es nicht gut anzunehmen, dass Vielseitigkeit für alles zählt. Während der Aufnahme einer Sendung von Radio Luxembourg in der EMI Friday Spectacular-Serie war ich schließlich davon überzeugt, dass die Beatles im Begriff waren, die Art von hochkarätigem nationalem Ruhm zu genießen, von dem ich immer geglaubt hatte, dass sie es verdienen. Das jugendliche Publikum kannte die Besetzung des Abends mit Künstlern und Gruppen nicht im Voraus, und bevor Muriel Young die Beatles vorstellte, begann sie, ihre Vornamen vorzulesen. Sie kam so weit wie John ... Paul ... und der Rest ihrer Einführung wurde unter einem mächtigen Trommelfeuer von sehr echtem Applaus begraben. Ich kann mir nicht mehr als eine andere Gruppe vorstellen – Briten oder Amerikaner – die so leicht identifiziert und durch die Bekanntgabe von zwei christlichen Namen begrüßt werden würde. Für mich war dies der ultimative Beweis dafür, dass die Beatles (und nicht nur ein oder zwei ihrer Hits) den ungewöhnlichen Höhepunkt der Popularität erreicht hatten, der den wenigen Privilegierten der Discdome vorbehalten war. Kurz darauf bewiesen die Beatles ihre Pop-Power, als sie mit ihrer zweiten Single „PLEASE PLEASE ME“ die unteren Segmente der Hitparade umgingen und direkt in die Top Ten der Nation stürmten.

Diese sich gut verkaufende Scheibe überholte alle Konkurrenten, als sie gegen Ende Februar auf den begehrten Platz eins landete. Etwas mehr als vier Monate nach der Veröffentlichung ihrer allerersten Platte waren die Beatles zu triumphalen Chartstürmern geworden!

„Produzent George Martin hatte nie Kopfschmerzen bei der Auswahl der Songs für die Beatles. Ihr eigenes eingebautes Tunesmith-Team aus [John Lennon](#) und [Paul](#)

McCartney hat bereits genug selbstgeschriebene Nummern versteckt, um von jetzt an bis 1975 eine konstante Ausgabe von Original-Singles aufrechtzuerhalten! Zwischen ihnen verfolgen die Beatles von Anfang an einen Do-it-yourself-Ansatz. Sie schreiben ihre eigenen Texte, entwerfen und bauen schließlich ihre eigenen instrumentalen Kulissen und arbeiten ihre eigenen Gesangsarrangements aus. Ihre Musik ist wild, scharf, knallhart, hemmungslos ... und persönlich. Der Do-it-yourself-Winkel gewährleistet vollständige Originalität in allen Phasen des Prozesses. Obwohl so viele Leute (ohne nähere Definition) vermuten, dass die Beatles einen transatlantischen Stil haben, war ihr einziger wirklicher Einfluss von der einzigartigen Art der Rhythm and Blues-Folkmusik, die auf Merseyside im Überfluss vorhanden ist und der die Beatles selbst seit ihrer Entstehung geholfen haben Gründung 1960.

Die Platte umfasst acht Lennon-McCartney-Kompositionen sowie sechs weitere Nummern, die zu festen Live-Favoriten im vielfältigen Repertoire der Beatles geworden sind.

Die Bewunderung der Gruppe für die Arbeit von The Shirelles zeigt sich in der Aufnahme von BABY IT'S YOU (John übernimmt die Hauptstimme, George und Paul sorgen für die Harmonie) und BOYS (ein schneller Rocker, der Schlagzeuger Ringo seinen ersten Auftritt als Sänger ermöglicht Sänger). ANNA, ASK ME WHY und TWIST AND SHOUT bieten auch herausragende Soloauftritte von John, während DO YOU WANT TO KNOW A SECRET das Audio-Spotlight an George übergibt. MISERY mag klingen, als wäre es ein selbst geschaffenes Duett durch die Mehrfachaufnahme einer einzigen Stimme ... aber der Effekt wird durch die feine Abstimmung zweier Stimmen erzeugt, die John und Paul gehören. John und Paul kommen zusammen auf THERE'S A PLACE und I SAW HERE STANDING THERE: George gesellt sich zu ihnen für CHAINS, LOVE ME DO und PLEASE PLEASE ME. ,,

Tony Barrow